

HLV - Kreis Main-Taunus
Protokoll des Kreis-Leichtathletik-Tags vom 3. März 2023

Ort: Vereinszimmer des TV 1886 Okriftel, Erlenstr. 9a, 65795 Okriftel

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Anwesend: siehe Anlage, auf Seite 3 - 7

TOP 1: Begrüßung

Axel Rücker begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Totenehrung

Alle Anwesenden erheben sich zur Totenandacht.

Top 3: Genehmigung der Tagesordnung

Antrag: TOP 10 Kassenbericht im Anschluss des TOP 7 Berichte des Vorstands.

Ergebnis: einstimmig angenommen

Top 4: Grußworte

Axel Rücker erteilt das Wort an Stefan Wellenhöfer, HLV-Sprecher der Region Rhein-Main, der die Anwesenden begrüßt. In neuer Funktion, nach den Reformen des HLV, ist Stefan Wellenhöfer als Sprecher der Region nun bei den Kreistagen der Repräsentant des HLV.

Top 5: Ehrungen

Geehrt werden Hannah Bayer (SG DJK Hattersheim) und Carolina Schäfer (TG Schwalbach) als Leichtathletinnen des Jahres (MTK), für ihre herausragenden Leistungen in 2022. Kim Fischer (Kreis- Sport – und Jugendwart) lädt die Laudatio.

Top 6: Feststellung der Stimmberechtigten

Es wurde ordnungsgemäß vier Wochen vor dem Kreis-Leichtathletik-Tag per eMail eingeladen. Anzahl der stimmberechtigten Personen: 27

Top 7: Berichte des Vorstands

siehe Anlage, auf Seite 8 - 12

Top 8 (neu): Kassenbericht

Esther Englerth (Kreis- Kassenwartin) stellt ihren ausführlichen Kassenbericht den Anwesenden vor. Die Zahlen werden per Beamer an der Wand gezeigt.

Resümee: es war ein ruhiges Jahr mit einer kleinen Mehrung des Kassenbestands.

Top 9 (neu): Aussprache zu den Berichten

Kein Wortbeitrag.

Top 10 (neu): Anträge

Bis zum 17. Februar sind keine schriftlichen Anträge beim Kreisvorstand eingegangen.

Top 11: Bericht der Kassenprüfer

Michelle Thaler (TSG Marxheim) berichtet. Die Kassenprüfung wurde am 20. Januar bei Esther Englerth zu Hause durchgeführt. Die Prüfung der Belege erfolgte in Stichproben. Kassenbestand und Saldo der Bank stimmen mit dem Kassenbericht überein.

Die Buchführung erfolgte ordnungsgemäß und anstandslos.

Top 12: Entlastung des Vorstands

Michelle Thaler schlägt die Entlastung des Vorstands vor.

Ergebnis: einstimmig angenommen

Top 13: Nach-/Wahlen

Manuela Kuhl (TuS Kriftel) wird als stellvertretende Kassenwartin vorgeschlagen.

Ergebnis: einstimmig angenommen

Manuela Kuhl nimmt die Wahl als stellvertretende Kassenwartin an.

Top 14: Verschiedenes

Neue Kampfrichter Kleidung wird vom Kreis bestellt. Interessierte Kampfrichter sollen sich bitte melden zwecks Bestellung.

Hans Theinl (Kreis-Statistiker) stellt die Bestenliste 2022 zur Verfügung. Die Bestenliste wird auf der Kreisseite der HLV – Homepage veröffentlicht.

Hans Theinl wünscht sich von allen Vereinen eine größere Unterstützung.

In der Bestenliste stechen einige Athlet/-innen heraus, wie Johannes Nortmeyer von der LG BSN (100m in 10,94 Sekunden, neuer Kreisrekord über 400m in 47,30 Sekunden), Tim Steinfurth (LG Eppstein-Kelkheim) im Hammerwurf, sowie erfolgreiche Senioren bei der DM Yvonne Steinfurth (LG EK), Anne Reuschenbach und Margret Göttnauer (beide LG BSN)

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Protokoll: Axel Rücker

Anlage

Teilnehmerliste Kreis-Leichtathletik-Tag 03.03.2023

Verein	Leichtathletik-Gemeinschaften	Stimmen	Teilnehmer	Unterschrift
TSG Altenhain		2	1	
			2	
TG Bad Soden	LG Bad Soden/ Sulzbach / Neuenhain	1	Sabine Müller	S. Müller
TV Diedenbergen		2	1	
			2	
TSG Eppstein	LG Eppstein-Kelkheim	2	Martina Helbig ¹	M. Helbig
			2	
TV Eschborn		1	Florian Sach	
Frisch Auf Eschborn		1		
SV Fischbach	LG Eppstein-Kelkheim	1		
DJK SC Flörsheim		1	Beate Gandermann	Beate Gandermann
SG DJK Hattersheim		4	Isabelle Biemel ¹	Isabelle Biemel
			2	
			3	
			4	
TG Hochheim		1	Armin Barinbeck	Armin Barinbeck

TV Hofheim		1		
TuS Hornau	LG Eppstein-Kelkheim	1	FISCHER	Fischer
SG Kelkheim	LG Eppstein-Kelkheim	1		
TuS Kriftel		2	Kelle 1	Manuela
			Kuhl 2	Ann-Kathrin
TV Lorsbach		1		
TSG Marxheim		2	Thaler 1	M. Thaler
TuS Massenheim		1		
TSG Münster		2		
TSG Neuenhain	LG Bad Soden/ Sulzbach / Neuenhain	2		
TuRa Niederhöchstadt		1		
TSG Niederhofheim		3	MIERZOWSKI 1	Mierzowski
			J. Gyldenfeldt, 2	J. Gyldenfeldt
			Nieubach, 3	Nieubach
TuS Niederjosbach	LG Eppstein-Kelkheim	1		
TV Okriftel		2	Bernhard 1	Bernhard
			Heidefeld 2	Heidefeld

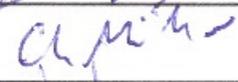
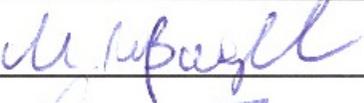
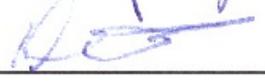
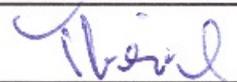
TG Schwalbach		3	1	
			2	
			3	
TSG Sulzbach	LG Bad Soden/ Sulzbach / Neuenhain	2	1	<i>Hornke</i>
			2	
TV Wallau		1		
TG Weilbach	LG Main-Taunus-West	1		<i>Reppel</i>
Eppsteiner Spiel- und Sportinitiative		1		
TG Unterliederbach		1		<i>1. J. Müller</i>
TG Niedernhausen	LG Main-Taunus-West	1		<i>Schäfer</i>
TuS Königshofen		2	1	
			2	

31 Vereine – 48 Stimmrechte

Anwesend:	<i>19</i>
------------------	-----------

Kreisvorstand

Name, Vorname		Unterschrift / entschuldigt
----------------------	--	------------------------------------

Adric	Susanne	
Englerth	Esther	
Fischer	Kim	
Gäns	Michael	
Glag	Ina	
Grein	Michael	
Haag	Michaela	
Herber	Klaus	
Müller	Christian	
Nitsche	Sven	
Roßnagel	Markus	
Rücker	Axel	
Steinfurth	Ralf	
Steinfurth	Wolfgang	
Theinl	Hans	
Theinl	Uli	

16 Stimmen

Anwesend:	9 - 1 (Verein) = 8
-----------	--------------------

Weitere Teilnehmer ohne Stimmrecht

Name, Vorname	Verein	Unterschrift
---------------	--------	--------------

Bericht des Kreisvorsitzenden, Axel Rücker

Die Wettkampfsaison 2022 konnte nahezu ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

Lediglich aufgrund eines Wasserrohrschadens im Sulzbacher Stadion mussten wir die Kreismeisterschaften am ersten Wettkampftag für die Läufe nach Neuenhain ausweichen und führten am zweiten Wettkampftag die Würfe in Sulzbach durch. Das Rohr befindet sich unterhalb der Bahn und führte zu einem Absinken dessen.

In Wallau fanden die Kreismehrkampfmeisterschaften in Wallau statt. Ausgestattet mit der neuen Tartanbahn ist Wallau attraktiv für die Durchführung für Kreismeisterschaften, und ist über 25-Mal als Ausrichter des Mittsommerlaufs überregional bekannt.

In Hattersheim ist man kurz davor, das Stadion mit einer Tartanbahn auszustatten. Eine Bewerbung für Hessische Meisterschaften der DJMM wurde von Hattersheim schon signalisiert.

Dieses Jahr finden Hessische Meisterschaften im Main-Taunus-Kreis, im Rahmen des Eschlathon finden die Hessischen Meisterschaften im Halbmarathon, statt.

Aktuell finden Umbaumaßnahmen auf der Westerbachanlage in Niederhöchstadt statt. Der Bau der Tribüne in Schwalbach ist leider noch in der Planungsphase, sodass sich der Umbau seit 2016 noch weiter hinauszögert.

Dieses Jahr haben wir gemeinsame Kreismeisterschaften mit dem Kreis Wetterau und Hochtaunus ab der U16 in Friedberg geplant. In Wechsel mit Sulzbach sollen die Kreismeisterschaften künftig stattfinden, sofern das Konzept attraktiv ist.

Zudem haben wir dieses Jahr Kreis-Blockmehrkampfmeisterschaften und einen Durchgang der DJMM U14 als Abendsportfeste in Schwalbach geplant. Aufgrund voller Wochenenden finden die Kreis-Mehrkampfmeisterschaften im September statt.

Das im Juli gewählte KILA-Team hat ihre Arbeit sofort aufgenommen, und wir können dieses Jahr wieder eine KILA-Liga für alle Altersklassen anbieten. Für die U8 und U10 werden vier, für die U12 werden drei Termine angeboten. Alle Teams mit je drei Starts kommen in die Gesamtwertung am Ende des Jahres.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die tolle Arbeit. Ich bedanke mich auch sehr herzlich für die Kampfrichterinnen und Kampfrichter für Ihre Einsätze.

Insbesondere bedanke ich mich bei Michaela Haag, die nach über 20 Jahren als Aktivposten, nun nicht mehr im Kreis-Vorstand dabei ist.

Jahresbericht 2022

Wettkämpfe:

War die Hallensaison noch von dem Corona-Geschehen des Winters geprägt (aufkommende Omikron-Variante mit hohen Ansteckungszahlen), die Großveranstaltungen in geschlossenen Räumen nur unter Auflagen zuließen, entspannte sich die Situation zusehend im Frühjahr und erlaubte uns eine fast unbeeinträchtigte Saisonplanung auf Kreisebene.

Tatsächlich mussten wir mit anderen Problemen kämpfen: in unserem einzigen für größere Veranstaltungen geeigneten Stadion in Sulzbach mussten im Frühjahr Reparaturen an der Kunststoffbahn durchgeführt werden. Deswegen wichen wir auf den benachbarten Platz in Neuenhain aus. Da die Bahnläufe im Stadionrund (200m, 300m, 400m, Sprintstaffeln) nur bei den Schülerstaffeln ein höheres Interesse aufwiesen, war das auch kein großer Nachteil. Um die wurfspezifische Location in Sulzbach dennoch nutzen zu können, wurden alle Kugel-, Diskus-, Speerdurchgänge konzentriert am zweiten Tag in Sulzbach angeboten. Im Nachgang betrachtet litt diese Lösung besonders in den jüngeren Jahrgängen an Attraktivität.

Insgesamt zeigte sich ein Trend, der das ganze Jahr anhalten sollte: große Starterfelder bei den Schüleraltersklassen und eine Corona-Delle in der Jugend.

Besonders deutlich wurde dies im Juli in Wallau beim Mehrkampf: diese Kreismeisterschaft wurde erstmalig im schönen aber für kalten Nordwind anfälligen Stadion durchgeführt. Wurden die Sprintergebnisse durch den Rückenwind noch unterstützt, so störte der böige Wind insbesondere beim Weitsprung und beim Hochsprung, wo er gelegentlich sogar die Latte ohne fremdes Zutun hinunter pustete.

Hier trat in der U12 etwa die Hälfte aller Teilnehmer/innen an, während die Jugend-, Aktiven- und Seniorenklassen aber nur geringste Beteiligung aufwiesen.

Krass deutlich wurde dies beim Herbstsportfest, welches wie in den Vor-Coronajahren als Schüler- und Jugendsportfest ausgerichtet wurde. Das Angebot nahmen insgesamt nur zwei Jugendliche aus dem Kreis wahr. Seiner Funktion als Vorbereitungstest für die Kreisauswahl und als letzte Startgelegenheit in der Saison für viele Schülerinnen und Schüler wurde es aber gerecht.

Damit wurde die reparierte Bahn in Sulzbach nicht besonders gefordert. Es war aber schön, wieder in Sulzbach starten zu können.

Insgesamt war der Kreis mit der Teilnahme und der Durchführung der Kreisveranstaltungen zufrieden. Tatsächlich zeigten sich die Corona-Nachwehen eher indirekt. Viele eingeübte Abläufe waren eingerostet, für manche Prozesse rund um Ausschreibung und Genehmigung von Veranstaltungen waren nicht mehr alle Routiniers vorhanden. Die Zusagen bei den Kampfrichtern kamen zum Teil sehr spät, sodass es im Vorfeld unklar war, ob die jeweilige Veranstaltung im geplanten Rahmen überhaupt durchführbar war.

Das alles führte zu gewissen Friktionen und zusätzlichem Aufwand.

Für mich erfreulich in diesem Zusammenhang bleibt jedoch, dass auch die vereinsorganisierten Sportfeste wieder stattgefunden haben und so hoffentlich an ihre Traditionen anknüpfen können. Das betrifft die Bahneröffnung in Neuenhain, das Weit- und Dreisprungmeeting in Hattersheim und die Werferabende in Eppstein. Ich glaube aber im Namen der Verantwortlichen sagen zu dürfen: über etwas mehr Zuspruch im kommenden Jahr würde sich jeder Verein freuen.

Und auch die stadionfernen Veranstaltungen, der Crosslauf in Neuenhain im Frühjahr und der Waldlauf des HTK im Spätherbst in Usingen-Erzhausen, trafen wieder auf das Interesse der Kreis-Vereine.

Zusätzlich zu diesem Angebot im Kreis waren einige Vereine wieder präsent auf hessischer und deutscher Ebene. Dies gilt insbesondere für die LG BSN, aber auch für zwei Vereine, deren Sportler als Leichtathleten des Jahres 2022 geehrt werden sollen.

Kreis-Training:

Das Kreis-Training fand im vergangenen Sommer nicht statt. Es war meinerseits organisatorisch einfach nicht darstellbar. Lediglich die Staffelttrainings der Kreisauswahl konnten im September stattfinden.

Bruchköbel:

Die Vorbereitung auf Bruchköbel musste aufgrund der terminlichen Gegebenheiten (Kreis-Mehrkampf als 2. Qualifikationswettkampf kurz vor den Sommerferien) und persönlicher Einschränkungen meinerseits auf den September konzentriert werden. Dies gelang jedoch erstaunlich gut. Insbesondere die Kommunikation mit den Trainern der beteiligten Vereine verlief sehr reibungslos, und die Quote an Zusagen zum Team war höher als in den letzten Jahren.

Die Sorgen blieben allerdings die gleichen: praktisch keine Jungs mehr in der U16, sodass auf eine Teammeldung in dieser Altersklasse verzichtet wurde. Wenig Resultate in den Wurfdisziplinen, besonders bei der U14, dadurch wenig Aspiranten für einen Team-Platz. Dies konnte jedoch größtenteils durch gezielte Meldungen beim Herbstsportfest und durch die Unterstützung einiger Vereinstrainer aufgefangen werden.

In Bruchköbel zeigte das MTK-Team dann bei anfangs unangenehm herbstlichem Wetter jedoch seine Qualität. Mit Motivation und Ehrgeiz wurden wieder Bestleistungen aufgestellt und Punkte fürs Team errungen. Es zeichnete sich dann am Nachmittag ab, dass wir in einzelnen Altersgruppen gut da stehen würden. Dennoch war die Siegerehrung eine Überraschung: wir konnten alle drei Mädchenaltersklassen für uns entscheiden und die Jungs U14 wurden Zweiter, die Jungs U12 Dritter. Das reichte am Ende dann sogar für den Gesamtsieg mit 493 Punkten vor Darmstadt-Dieburg (490 Pkte.) und Wetterau (485,5 Pkte.). So gab es am Ende des Tages großen Jubel im Team und viele Fotos mit dem „Pott“, dem Wanderpokal der Rhein-Main-Region.

Der Dank dafür geht aber nicht nur an die Athleten und Athletinnen, sondern auch an alle beteiligten Trainer und nicht zuletzt an die Eltern und Familien, die ihre Planungen mit der Vorbereitung und dem Wettkampftermin verknüpft hatten.

Die Urkundenübergabe fand zum Teil direkt vor Ort statt, zum Teil auch bei unserem Extra-Termin in der Rhein-Main-Therme in Hofheim, wo alle Teilnehmer zum Plantschen und Relaxen eingeladen waren.

Gesamtergebnis Kreise-Vergleich 2022:

	MJU16	WJU16	MJU14	WJU14	MJU12	WJU12	Pkte	Platz
MTK	-	97	115,5	126	70,5	84	493	1
Da/Di	73	-	137	119	80	81	490	2
Wetterau	63,5	84	89,5	122,5	63	63	485,5	3
Groß-Gerau	68	59	114	82,5	32	42	397,5	4
Offenbach Hanau	72,5	40	68	60,5	85,5	66	392,5	5
Limburg Weilburg	-	-	69	76,5	27	21	193,5	6

Organisatorisches:

Wie schon angedeutet ist innerhalb der Vorstandsarbeit nicht alles rund gelaufen in 2022, wofür ich persönlich auch coronabedingte Veränderungen verantwortlich sehe. Die Vorbereitung der Veranstaltungen musste teilweise neu organisiert werden, die Überprüfung und Freigabe der Entwürfe hakte immer wieder.

Dies führte auch zu persönlichen Spannungen innerhalb des Vorstandsteams. Daher gab es im Herbst mehrere Krisengespräche, bei denen die Ursachen aufgearbeitet wurden. Über das Verbesserungspotential durch eine veränderte Arbeitsweise konnte Einigkeit erzielt werden. Leider hakt es jedoch noch immer bei der Umsetzung, und eines unserer engagiertesten Vorstandsmitglieder, Michaela Haag, entschloss sich, von ihrem Amt zurückzutreten.

Dies wird uns bei der Durchführung der nächsten Veranstaltungen sicherlich schmerzen. Ich möchte daher alle an Orga-Arbeit interessierten Personen um Unterstützung bitten, damit wir die kommende Saison stemmen können.

Ausblick:

Die Leichtathletik ist im Jahr 2023 wieder „on track“. Die Hallenwettkämpfe haben größtenteils stattgefunden und erfreuten sich einem großen Interesse.

Die Planungen für die Saison sind weitestgehend abgeschlossen. Es gibt praktisch keine veranstaltungsfreien Wochenenden mehr in den Schulwochen.

Den Startschuss in die Saison bilden die ersten gemeinsamen KM mit dem Kreis Wetterau am 6./7. Mai.

Darauf folgen unsere eigenen Schülerkreismeisterschaften in Sulzbach, dann das erste Mal seit langem wieder Kreis-Blockmeisterschaften im Rahmen einer Abendveranstaltung in Schwalbach (Mittwoch 30.05.23) und erstmalig ein Kreis-DJMM-Durchgang für die U14 (ebenfalls abends in Schwalbach am Freitag, 30.06.23).

Das Herbstsportfest am 16. September soll auch für Aktive geöffnet werden und den Saisonabschluss im Kreis bildet dieses Jahr der Kreismehrkampf am Sonntag, 24. September in Neuenhain.

Dieses Programm lässt sich aber nur darstellen, wenn sowohl organisatorisch als auch von Kampfrichterseite die dafür notwendige Beteiligung vorhanden ist.

Bericht vom Kampfrichterwart Ralf Steinfurth für das Jahr 2022

Im vergangenen Jahr konnte der Sport wieder Fahrt aufnehmen und es konnten wieder Kreisveranstaltungen ohne große Einschränkungen stattfinden. Somit waren wieder alle gemeldeten Karis dazu aufgerufen bei den Veranstaltungen zu helfen.

Ob bei der Kila bis hin zu den Kreismeisterschaften der Jüngsten und Ältesten, hier waren wieder alle dazu aufgerufen für die Sportler/innen Ihr Know How zur Verfügung zu stellen und dafür zu sorgen, dass alles reibungslos abläuft.

Genau das hat hervorragend funktioniert.

Wie auch in den Jahren vor der Pandemie lief es gemächlich an und nach ein paar Aufrufen füllte sich die On-Line Liste sehr gut.

Die restlich benötigten Helfer wurden durch die Unterstützung der Vereine gestellt.

Mein letztjähriger Aufruf hat Früchte getragen.

VIELEN DANK DAFÜR, ohne diese Unterstützung wäre es schwierig gewesen Veranstaltungen im vollen Umfang durchzuführen.

Trotzdem dürfen wir uns nicht ausruhen, die Tendenz Karis für Veranstaltungen zu begeistern wird immer schwieriger.

Gerade nach der Pandemie und altersbedingt gibt es einige Ausfälle.

Der Dank des gesamten Vorstandes gilt allen, die sich, trotz noch bestehender Ansteckungsgefahr, bereit erklärt haben, als Kari zur Verfügung zu stehen.

Ihr habt einen großen Anteil an allen erzielten Leistungen, denn Ihr habt die Leichtathletik im Kreis in diesen schweren Zeiten hochgehalten.

Von den einzelnen Veranstaltungen möchte ich dieses mal nicht berichten, ich glaube vorstehend ist alles erwähnt.

NOCH EINMAL VIELEN DANK

Unser Michel Grein war wie immer alt bewährt und organisierte Fortbildungen und führte diese auch durch.

Diese wurden angenommen und rege besucht.

Alles weitere von Michael in seinem Bericht.

Ein kurzes Wort zur Kari-Kleidung.

Der HLV hat in der Pandemie den Hersteller gewechselt.

Karikleidung kann jetzt wieder bestellt werden und wird von Michael Grein und meiner einer bestellt.

Auch 2023 werden wir einen Grundlehrgang und Weiterbildungen anbieten.

An alle Kampfrichter nochmal der Hinweis:

Es muss alle 2 Jahre eine Fortbildung besucht werden, da es in diesem Jahr sehr viele betrifft muss die Fortbildung vor dem Wettkampfsjahr stattfinden.

Bitte schaut nach, ob Ihr persönlich betroffen seid.

Infos auf unserer Homepage, die Termine stehen fest.

Fortbildung am 27.04.2023 in Schwalbach, Beginn 18:00 Uhr

Grundausbildung am 01. und 02.04.2023 in Schwalbach, Beginn jeweils um 10.00 Uhr

Die anstehenden Veranstaltungen, sowie die Online-Listen zum Eintragen findet Ihr auf unserer Homepage.

Karimeldungen für die Kreismeisterschaften in Friedberg bitte direkt an mich, hier wird es keine Online-Liste geben.

Danke an alle Kampfrichter und Helfer, die für reibungslose Wettkämpfe sorgten.

Ohne Euch geht es nicht.

Für Verbesserungsvorschläge oder Fragen, steht der Vorstand und ich jederzeit zur Verfügung

Ralf und der ganze Vorstand